

# Portugal – Land der Seefahrer und des Fado

## Neu: Flug- / Flugkombination

19.04. – 26.04.2010

Reiseleitung: WOLFGANG AUINGER

*Entdecken Sie Portugal - eines der ältesten Länder Europas! Im Südwesten der Iberischen Halbinsel gelegen und somit am Rand Westeuropas überzeugt Portugal durch seine Mannigfaltigkeit. Lassen Sie sich von dem Farbenspiel der saftig grünen Täler im Norden und der goldenen Sandstrände im Süden verzaubern. Einen umfassenden Einblick in die große Vergangenheit der stolzen Seefahrernation verschafft Ihnen diese Rundreise, die den Bogen vom hohen Norden bis an die südliche Algarveküste spannt. UNESCO-gekrönte Monumente, faszinierende Naturlandschaften und die großen Städte des Landes hinterlassen unvergessliche Eindrücke.*



1. Tag: Graz – Faro - Albufeira

Abflug ab Graz nach Faro, wo Sie bereits vom Luxus Bistro Bus erwartet werden. Fahrt nach Albufeira, einem der bekanntesten Orte am herrlichen Küstenabschnitt der Algarve.

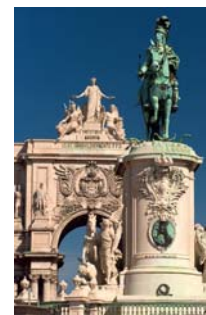
2. Tag: Albufeira – Portimao – Cabo Sao Vicente - Albufeira

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Portimao, das an der Mündung des Rio Arade liegt, und der zweitgrößte Ort der Algarve ist. Unterweges besuchen Sie dann den südwestlichsten Punkt Europas, das Cabo de Sao Vicente. Benannt nach dem Heiligen Vinzenz von Saragossa, einem Schutzpatron der Seefahrer, beeindruckt es vor allem durch seine fast senkrecht ins Meer abfallenden Klippen und seinem Leuchtturm, dessen Leuchtfeuer als eines der stärksten in Europa gilt. Ebenso statten Sie heute dem größten Badeort der Algarve, Albufeira, einen Besuch ab. Lassen Sie sich vom Charme dieses Fischerstädtchen verzaubern: ein hübscher Ortskern mit verwinkelten Gassen, ein malerischer Hafen mit bunten Fischerbooten, typische Fischerkneipen, urige Bars und noch vieles mehr.



3. Tag: Albufeira - Lissabon

Heute kommen wir in die Hauptstadt Portugals, wo wir eine ausgiebige Stadtrundfahrt unternehmen, welche uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten näher bringen wird. In Belem sehen wir den berühmten Wachturm, das einzigartige Hieronymuskloster und das Seefahrerdenkmal, vor dem wir die wichtigsten Expeditionen in die Neue Welt erlebbar machen. Allein die malerische Lage von Lissabon am Tejo ist schon sehenswert. Dazu kommen die pittoresken Altstadtviertel Alfama und Barrio Alto, die mit ihren verwinkelten Gassen zu einem Spaziergang einladen. Mit Fliesen verzierte Hausmauern, schmiedeeiserne Balkone, Blumen und zwischen den Fassaden angebrachte Wäscheleinen prägen ebenso das Bild der Stadt.



4. Tag: Ausflug nach Westportugal

Ihr heutiger Tagesausflug entführt Sie in den äußersten Westen Portugals, an die Atlantikküste. Zuerst besuchen Sie die wohl romantischste Stadt des Landes, Sintra. Die alte Maurenstadt, die 1147 von dem portugiesischen König Alfons I. erobert wurde, war seit dem Mittelalter die Sommerresidenz der portugiesischen Könige und des Adels. Sie treffen auf verwunschene Gärten und überwucherte Parks, karge Klöster und prächtige Schlösser, mal gotisch, mal romanisch, mal barock. Bis heute ist Sintra

ein magischer Ort, eine mystische Enklave. Wenn die Konturen des Höhenzugs sich wieder im Nebel verlieren, scheint es, als sei er nicht ganz von dieser Welt. Im Anschluss gelangen Sie über den berühmten Kur- und Badeort Estoril zum westlichsten Punkt Kontinental - Europas, dem Cabo da Roca. Die steilen Klippen und die tosenden Wogen des Atlantiks bieten ein tolles Naturschauspiel. Am späten Nachmittag kehren Sie über den Golf von Cascais nach Lissabon zurück.

5. Tag: Lissabon – Obidos – Nazaré - Alcobaca - Fatima

Erstes Ziel des heutigen Tages ist das malerische, von einer Stadtmauer umgebene Obidos, wo knallweisse, blumengeschmückte Häuser den Besucher verzaubern. Dann geht es weiter ist die Zisterzienserabtei Alcobaca, einst das wohlhabendste und größte Kloster der Iberischen Halbinsel. und heute eines der wichtigsten Baudenkmäler von Portugal ist. Dort wird auch die berühmteste Liebesgeschichte Portugals erzählt. Sie handelt von Pedro und Ines, die im Chor der Kirche einander gegenüberliegen. Anschließend führt Sie der Weg weiter in das Fischerstädtchen Nazaré, das malerisch zwischen einem langen Sandstrand und einer schroff abfallenden Steilwand liegt. Noch heute tragen einige Frauen ihre traditionellen schwarzen Kleider, unter denen sich sieben bunte Unterröcke verbergen. Ziel des heutigen Tages ist Fatima, das durch die Erscheinungen der drei Hirtenkinder 1917 zum wichtigsten Wallfahrtsort in Südeuropa geworden ist.



6. Tag: Fatima – Coimbra – Porto

Nach dem Frühstück Fahrt nach Coimbra, der traditionsreichsten Universitätsstadt Portugals. Die alte Universität und die dazugehörige Bibliothek erinnern daran. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt ist auch eine Einkehr in einem der berühmtesten Kaffeehäuser Portugals eingeplant. Anschließend erreichen Sie Ihr heutiges Tagesziel: Porto. Doch Porto ist nicht nur wegen des Portweins bekannt, sondern auch wegen seiner Lage auf einer Granitfelsenge am Fluss Douro. Heute gibt es noch einen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Portos: Dazu gehören die Brücken Luis I. und jene von Gustav Eiffel, das Rathaus, die prachtvolle Kirche Sao Francisco und das malerische Uferviertel Ribeira. Fahrt zum Hotel. Heute oder morgen bieten wir Ihnen nach dem Abessen die Möglichkeit, in einer landestypischen Taverne einen traditionellen Fadoabend zu erleben. Der Sprechgesang Fado wird mit Gitarre und Viola begleitet, gilt als die landestypischste Musikform und gehört zu jeder Portugalreise dazu.



7. Tag: Ausflug nach Nordportugal

Nordportugal ist nicht nur der grünste Teil des Landes, sondern auch seine Wiege. Denn in Guimares haben die burgundischen Lehensherren der spanischen Könige begonnen, sich selbständig zu machen. Noch heute erinnert die Festung an diese Zeit und die malerischen Gassen und Plätze der Altstadt zeugen von ganz besonderer Stadtbildpflege. Bom Jesus do Monte, ein bedeutendes Pilgerziel mit eindrucksvoller Barocktreppe, liegt mitten im Weinanbaugebiet des Vinho Verde. Zentrum dieser Region ist Braga. Als Sitz des portugiesischen Primas und wegen der vielen Kirchenbauten wird es auch das „Rom Portugals“ genannt. Ein Besuch der Kathedrale und des bischöflichen Rosengartens sind die Höhepunkte Ihres Stadtrundgangs.



8. Tag: Porto - Graz

Nützen Sie den heutigen Tag für individuelle Besichtigungen oder Einkäufe, bevor Sie am späten Nachmittag den Rückflug nach Graz antreten werden.

## Leistungen:

- inkl. Flug Graz – Faro/Porto – Graz
- Fahrt mit dem Luxus Bistro Bus
- Unterbringung in 4\* Hotels
- 7 x Halbpension Basis DZ/DU/WC
- inkl. Frühstücksbuffet / abends 4 Gang Menü
- inkl. Reiseleitung ab/bis Österreich
- inkl. aller Rundfahrten lt. Programm
- exkl. Eintritte und sonstige Ausgaben
- exkl. Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren



Pauschalpreis pro Person

€ 1.190,--

Einzelzimmerzuschlag

€ 310,--

Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (Stand September 09)

€ 105,--

### Anreise

Beginn und Ende der Reise ist der Flughafen Graz.



### Hinweis

Für nicht im Reisepreis enthaltene Eintritte und Ausflüge berechnen Sie bitte ca. 130 €

### Anmeldung:

Doris Auinger-Spitaler, Tel: +43-2282-60255, +43-664-1859714

Fax: 02282-60258, doris.auinger@reisegourmet.at